



**50 JAHRE VERTRAG ÜBER DIE DEUTSCH-FRANZÖSISCHE-ZUSAMMENARBEIT
(ÉLYSÉE-VERTRAG)
22.1.1963
FREUNDSCHAFTS- UND SOLIDARITÄTSVERTRAG
ZWISCHEN FRANKREICH UND POLEN
9.4.1991
VERTRAG ZWISCHEN DEUTSCHLAND UND POLEN
ÜBER GUTE NACHBARSCHAFT UND FREUNDSCHAFTLICHE ZUSAMMENARBEIT
17.6.1991
GEMEINSAME ERKLÄRUNG
DER AUßENMINISTER DEUTSCHLANDS, FRANKREICHS UND POLENS
ZUR ZUKUNFT EUROPAS (WEIMARER DREIECK)
29.8.1991
ERHOFFTES UND ERREICHTES: EINE BILANZ**

Deutschland und Frankreich haben seit dem Abschluss des Élysée-Vertrages vor 50 Jahren bewiesen, dass es nicht nur möglich ist, ihre jahrhundertealte Erbfeindschaft zu überwinden, sondern auf vielen Gebieten eine Partnerschaft zu entwickeln, die weltweit ihresgleichen sucht. Und nicht nur das: Von Anbeginn der Römischen Verträge ist „*le franco-allemand*“ zum sprichwörtlichen Motor der Weiterentwicklung der Europäischen Union geworden.

Es gilt nun zu prüfen, welche Bedingungen es zu erfüllen gälte, damit die im Jahr 1991 fast zeitgleich abgeschlossenen französisch-polnischen und deutsch-polnischen Freundschaftsverträge dieselbe Qualität erreichen können, wie der nun ein halbes Jahrhundert alte deutsch-französische Freundschaftsvertrag.

Die Gründungsväter des Weimarer Dreiecks, die damaligen Außenminister Roland Dumas, Hans-Dietrich Genscher und Krzysztof Skubiszewski, haben noch im selben Jahr 1991 Deutschland, Frankreich und Polen gemeinsam eine besondere Verantwortung für die Zukunft Europas zugewiesen. Wie können die drei Länder in der am 1.7.2013 auf 28 Mitgliedsländer angewachsenen EU mit einer Konzertierung ihrer Kräfte dieser Rolle gerecht werden?

Vortrag

von Prof.E.h. Dr. Drs.h.c. Klaus-Heinrich Standke

Rotary Club Cabourg, fr. Rotary Club New York, Ehrenmitglied Rotary Club Berlin Mickiewicz

Präsident

**Komitee zur Förderung der deutsch-französisch-polnischen Zusammenarbeit e.V.
(„Weimarer Dreieck“)**

Ehrenpräsident

Europäische Bewegung *Frankreich, Cabourg*

23. Januar 2013

19 h 45

Hotel Kempinski

Kurfürstendamm 27, 10719 Berlin

Anmeldungen: katharina.schnieder@ipmgmbh.com